

## ASCOT-Carer INT4: Interview-Fragebogen für informell Betreuende/Pflegende (mit 4 Antwortmöglichkeiten)

### Hinweise zum Aufbau und Ablauf des Interviews

Ziel dieses Fragebogens für standardisierte persönliche Interviews ist es, die Auswirkungen von Unterstützungs- und Hilfeleistungen (Dienstleistungen)<sup>1</sup> auf die Lebensqualität von (unbezahlten) informellen Betreuungs- bzw. Pflegepersonen<sup>2</sup> erfassbar zu machen. In englischsprachigen Publikationen wird die Lebensqualität, die von Betreuungs- bzw. Pflegedienstleistungen einerseits und Dienstleistungen für informell Betreuende/Pflegende andererseits beeinflusst werden kann, als „social care related quality of life – SCRQoL“<sup>3</sup> oder auch als „long-term care related quality of life – LTC-QoL“ bezeichnet.

#### 1. Definition von Unterstützungs- und Hilfeleistungen

Klare Definitionen, welche Dienstleistungen berücksichtigt werden sollen, helfen den befragten Personen bei der Beantwortung der Fragen. Wir empfehlen, dass Sie gleich zu Beginn des Interviews klarstellen und im Verlauf des Interviews immer wieder verdeutlichen, an welche Unterstützungs- und Hilfeleistungen gedacht werden soll.

---

<sup>1</sup>Die Unterstützungs- und Hilfeleistungen können von der informell betreuenden bzw. pflegenden Person, der von ihr betreuten bzw. gepflegten Person oder von beiden in Anspruch genommen werden.

<sup>2</sup>Informelle Betreuungs- bzw. Pflegeperson (informal carer) – erwachsene Person (18 Jahre oder älter), die einen erwachsenen Menschen betreut bzw. pflegt, der aufgrund langfristiger Gesundheitsproblemen, einer Krankheit, einer Behinderung oder aufgrund von Gebrechlichkeit oder anderer Beeinträchtigungen Betreuung und/oder Pflege benötigt. Informelle Betreuungs- bzw. Pflegepersonen können Angehörige der pflegebedürftigen Person sein oder Menschen außerhalb der Familie, wie FreundInnen, NachbarInnen oder Bekannte, die unbezahlt unterstützende, betreuende und/oder pflegende Tätigkeiten übernehmen.

<sup>3</sup> Zum Konzept SCRQoL siehe Netten A, Burge P, Malley J, Potoglou D, Towers AM, Brazier J, Flynn T, Forder J, Wall B (2012): Outcomes of social care for adults: developing a preference weighted measure. Health Technology Assessment 16 (16), doi: [10.3310/hta16160](https://doi.org/10.3310/hta16160).